



Kurzbeschreibung

Ausbau/Erneuerung von 7 Verkehrsstationen und 2 Bahnübergängen an der Harmersbachtalbahn, Strecke 9427, Biberach (Baden) - Oberharmersbach-Riersbach

Kunde

SWEG Schienenwege GmbH, Lahr
Herr Marlow (07821/270-2100)

Projektkosten/Bauvolumen (netto)

ca. 6 Mio. EUR

Honorarkosten/Auftragssumme bic (netto)

ca. 500.000 EUR

Bearbeitungszeitraum

2023 – 2024

Projektbeschreibung

Die Harmersbachtalbahn ist eine ca. 10,6 Kilometer lange Nebenbahn, die in Biberach (Baden) von der Schwarzwaldbahn abzweigt, in Oberharmersbach-Riersbach endet und von der Südwestdeutschen Landesverkehrs-GmbH (SWEG) betrieben wird. Sie folgt auf ihrer gesamten Strecke dem Harmersbach. Die SWEG Schienenwege GmbH beabsichtigt auf dieser Strecke aufgrund einer Veränderung der vom EVU eingesetzten Fahrzeuge die bestehenden Verkehrsstationen zu erneuern. Die bestehenden Bahnsteige sollen auf 55 cm über Schienenoberkante (SO) erhöht und auf 90-100 m verlängert werden. Die Bahnsteige Oberharmersbach-Dorf und -Riersbach sind bereits auf einer Höhe von 55 cm über SO und müssen nur verlängert werden. Auf allen Bahnsteigen sind der Belag, die Ausstattung und der Kabeltiefbau zu erneuern. Alle Bahnsteige und Bahnsteigzugänge sind behindertengerecht herzustellen. Ebenso sollen zwei Bahnübergänge mit Gemeindestraßen (BÜSA Lukasbauer km 9,6+85 und BÜSA Brugasse km 10,2+97) erneuert bzw. erweitert und technisch auf den neuesten Stand gebracht werden.

beauftragte Leistungen bic

- Entwurfsvermessung für alle Stationen und die beiden BÜ
- Objektplanungen Verkehrsanlagen (alle Verkehrsanlagen Eisenbahn/Straße) Lph 1-3 und 5-8 HOAI für Stationen, Lph 1-9 HOAI für BÜ
- Erstellung Bestandspläne
- Planung/Leistungserbringung nach DB-Standards

Projektdaten

- ca. 10,6 km eingleisige NE-Bahn
- 7 Verkehrsstationen mit 6 Außenbahnsteigen und einem Mittelbahnsteig (Bf Biberach)
- Bahnsteigplanungen einschl. Zugängen, Treppenanlagen, Ausstattung, optionale Flächen für B+R/P+R